

PRESSEINFORMATION

Kontakt für Redakteure: Rahman Jamal, Technical & Marketing Director Europe
Eva Heigl, Marketing Communications Manager Central European Region
Tel.: +49 89 7413130
Fax: +49 89 7146035

Kosteneinsparungen bei Messsystemen mit neuen, robusten NI-CompactDAQ-Controllern

***Die CompactDAQ-Controller mit vier Steckplätzen bieten einen Intel® Atom™ Prozessor
für Messungen mit hoher Präzision in einem kleinen, kostengünstigen Formfaktor.***

Pressemitteilung, 5. August 2014 – NIWeek – National Instruments (Nasdaq: NATI) trägt mit seinen Werkzeugen für Ingenieure und Wissenschaftler zur Bewältigung der weltweit größten technischen Herausforderungen bei. Das Unternehmen gibt die Markteinführung von [CompactDAQ-Controllern mit vier Steckplätzen](#) bekannt. Durch die Integration von Prozessor, Signalkonditionierung und I/O in ein [CompactDAQ](#)-System können Anwender die Gesamtkosten für das System sowie dessen Komplexität reduzieren und gleichzeitig die Messgenauigkeit erhöhen. Integrierte Messsysteme verringern die Anzahl der benötigten Komponenten, Anschlüsse und Verkabelung – welche die häufigsten Ursachen für Rauschen und zusätzliche Kosten darstellen. So werden Messungen mit hoher Präzision und kostenoptimierte Systeme gewährleistet.

„Da es sich bei den neuen CompactDAQ-Controllern um Stand-alone-Geräte handelt, entfallen Kosten für einen separaten Rechner, zusätzliche Signalkonditionierung oder Verkabelung“, so Ryan Ewart, Mechatronics Engineer bei Yanos Aerospace. „Dank der CompactDAQ-Plattform reduzierten wir die Systemkomplexität, die Kosten und die Zeit zur Inbetriebnahme.“

Die CompactDAQ-Controller von NI umfassen einen Intel Atom Dualcore-Prozessor, der Windows Embedded Standard 7 sowie [NI Linux Real-Time](#) ausführen kann und so für äußerste Systemzuverlässigkeit sorgt. Durch den Einsatz der [Systemdesignsoftware LabVIEW](#) in Verbindung mit den verschiedenen Optionen der Betriebssysteme können Anwender LabVIEW-Code aus bestehenden Messsystemen einfach auf diese neuen CompactDAQ-Controller übertragen. LabVIEW kann mit über 60 sensorspezifischen I/O-Modulen für CompactDAQ kombiniert werden. Dadurch lassen sich Datenerfassungssysteme schnell benutzerspezifisch und somit speziell an die Anwendungsanforderungen anpassen.

„Diese CompactDAQ-Controller der nächsten Generation wurden auf Basis von Kundenvorschlägen entworfen. So wurden sie kleiner, kostengünstiger und robuster“, erläutert Stefanie Breyer, Director of Data Acquisition R&D bei NI. „Durch den Einsatz des neuesten Intel Atom Prozessors E3800 in den Controllern können unsere Kunden überall leistungsstarke Datenverarbeitung mit hochpräziser Messtechnik verwenden.“

Wichtige Funktionen

- *Integrierter Intel Atom Dualcore-Prozessor:* Reduzierte Systemkosten und erhöhte Mobilität dank Messsystem mit integriertem Prozessor
- *Austauschbares SD-Speichermedium:* Keine Einschränkungen der Datenspeicherung aufgrund des während des Betriebs austauschbaren SD-Speichermediums
- *Integrierter CAN/LIN-Port:* Kosteneinsparungen durch Einsatz eines integrierten CAN/LIN-Ports
- *Vier Steckplätze für Module der C-Serie:* Beliebige Zusammenstellungen von unterschiedlichen I/O-Typen, darunter AI, AO und DIO, für spezifische Anwendungsanforderungen
- *Robuster Formfaktor:* Durchführung von Messungen in Umgebungen mit hohen Stoß- und Schwingungsbelastungen sowie Temperaturen von -40 °C bis 70 °C

Weitere Informationen zu den neuen CompactDAQ-Controllern mit vier Steckplätzen bietet die Webseite ni.com/compactdaq/controllers.

Über National Instruments

Seit 1976 stellt National Instruments (www.ni.com) Ingenieuren und Wissenschaftlern Werkzeuge zur Verfügung, mit denen sie schneller produktiv, innovativ und kreativ arbeiten können. Das Konzept des Graphical System Design gibt Anwendern eine Plattform mit integrierter Hard- und Software für die schnelle Entwicklung von Mess-, Steuer- und Regelsystemen an die Hand. NI stellt den Erfolg seiner Kunden mit einem Ökosystem aus Dienstleistungen, Support und mehr als 700 Alliance Partnern weltweit sicher. Das langfristige Ziel des Unternehmens ist, mit seinen Technologien einen Beitrag dazu zu leisten, unseren Alltag zu verbessern, unsere Gesellschaft zu unterstützen und den Herausforderungen der Menschheit als Ganzes zu begegnen. Dies gewährleistet den Erfolg von Angestellten, Zulieferern und Aktionären.

Kontakt für Kunden

Deutschland:

National Instruments Germany GmbH
Ganghoferstraße 70 b | 80339 München
Tel.: +49 89 7413130 | Fax: +49 89 7146035
info.germany@ni.com | ni.com/germany

Österreich:

National Instruments GesmbH
Plainbachstraße 12 | 5101 Salzburg-Bergheim
Tel.: +43 662 457990-0 | Fax: +43 662 457990-19
ni.austria@ni.com | ni.com/austria

Schweiz:

National Instruments Switzerland GmbH
Sonnenbergstrasse 53 | 5408 Ennetbaden
Tel.: +41 56 2005151 | Fax: +41 56 2005155
ni.switzerland@ni.com | ni.com/switzerland